

s' ist Feieromd

Worte und Weise von Anton Günther 1903

Die A-bend-son- ne ü-bern Wald in gold- nen Wolk- ken ruht, ein je- der legt sein
6 Werk-zeug hin und schwenkt zum Gruß den Hut. 's ist Fei-er- abend, 's ist Fei-er- abend, das
11 Tag- werk ist voll- bracht, s geht al- les sei- ner Hei- mat zu, ganz lei- se kommt die Nacht.

1. De Sonn steigt hin -- nern Wald drübn nei,
be -- saamt de Wol -- ken rut,
a je -- der legt sei Wark -- zeig hie
un schwenkt zen Gruß senn Hut.
's_is Fei -- er -- obnd, 's_is Fei -- er -- obnd
es Tog -- werk is voll -- bracht,
's_gieht al -- lis sei -- ner Haa -- mit zu,
ganz sach -- te schleicht de Nacht.

feieromd.mid